

2026/27



Tickets online auf
wittlicher-konzerte.de

WITTLICHER Konzerte

Konzertübersicht des
Musikkreises Stadt Wittlich e.V.



WITTLICHER Konzerte

Samstag, 05. 09.2026

Konzert Meisterkurs Marion Eckstein (Gesang)

• **Samstag, 19. 09.2026**

Banff-Wettbewerb: Poiesis Quartet

• **Samstag, 17.10.2026**

Liederabend mit Florian Störtz (Bass-Bariton)

• **Samstag, 21.11.2026**

Trio E.T.A. (Klaviertrio): Meisterwerke des Klaviertrios

• **Samstag, 26.12.2026**

Musik bei Kerzenschein: Münchner Gitarrentrio

• **Samstag, 16.01.2027**

Mandelring-Quartett: Klangwelten der Klassik und Romantik

• **Samstag, 27.02.2027**

Singphoniker: Ach du liebe Zeit

• **Samstag, 20.03.2027**

Ervis Gega (Violine) & Adrien La Marca (Viola)
sowie junge Streicher der Villa Musica

• **Samstag, 10.04.2027**

Leonie Klein & Nick-Martin Sternitzke: Die Beats der
Legenden – neu komponiert, neu inszeniert

• **Samstag, 08.05.2027**

Duo Affaire de coeur (Anne Kaftan/Georges Urwald)

• **Donnerstag, 20.05.2027**

Julian Prégardien (Tenor) & Daniel Heide (Klavier):

Abokonzerte sind mit „•“ gekennzeichnet.

Veranstaltungsort/-zeit: Kultur- und Tagungsstätte
Synagoge Wittlich, jeweils 19 Uhr



WITTLICHER Konzerte

Klassik, die begeistert

Live. Nah. Besonders.

Die Wittlicher Konzerte bringen seit über 30 Jahren klassische Musik mitten in die Stadt – direkt in die einzigartige Atmosphäre der alten Synagoge. Was Sie erwartet? Große Musik, echte Emotionen und Künstlerinnen und Künstler, die ihr Publikum mitreißen.

Abwechslung garantiert

Unser Programm ist alles – nur nicht langweilig. In Zusammenarbeit mit renommierten Partnern wie Villa Musica RLP, dem Banff-Wettbewerb (Kanada) oder den Mozartwochen Eifel holen wir besondere Talente und etablierte Musiker nach Wittlich – von Kammermusik bis Musiktheater.

Stars zum Anfassen

Ob Avi Avital mit seiner Mandoline, das energiegeladene Schlagzeugspiel von Leonie Klein oder renommierte Ensembles wie das Mandelring Quartett und Trio con Brio Copenhagen – bei uns sind Sie ganz nah dran an echter Bühnenkunst.

Frische Ideen – neue Klänge

Wir lieben Abwechslung: unterschiedliche Epochen der Musik, darüber hinaus auch Tango, Kabarett, Porträts großer Künstlerpersönlichkeiten – unsere Konzerte überraschen mit spannenden Formaten und besonderen Geschichten. Klassik – erfrischend neu!

Musik, die bewegt

Die WITTLICHER KONZERTE schaffen spezielle Momente. Mal leise, mal laut, mal ernst, mal voller Witz. Aber immer mit Gefühl.

Kommen Sie vorbei – und entdecken Sie Klassik ganz neu!



Samstag, 19.09.2026 19 Uhr
Kultur- und Tagungsstätte Synagoge Wittlich

Poiesis Quartet

Das Quartett wurde im Herbst 2022 in Ohio gegründet. Der Name „Poiesis“ stammt aus dem Altgriechischen und bedeutet „etwas Neues kreieren“. Die Besetzung besteht aus: Sarah Ying Ma (Violine), Coco Mi (Violine), Jasper de Boor (Viola) und Drew Dansby (Violoncello). 2025 erhielt das Poiesis Quartet beim 15. Internationalen Banff - Streichquartett - Wettbewerb den ersten Preis sowie den Preis für die beste Interpretation der Auftragskomposition.

Das Ensemble gestaltet einen Abend, der Klangwelten verschiedener Epochen miteinander verbindet. Maurice Ravel entfaltet in seinem Streichquartett eine schillernde, fein nuancierte Klangsprache voller impressionistischer Farbigkeit. Coleridge-Taylor Perkinson verbindet in seinem Streichquartett expressive Intensität mit spiritueller Tiefe. Nach der Pause führt Kevin Lau in eine vielschichtige zeitgenössische Klangwelt voller Energie und Kontraste. Den Abschluss bildet Ludwig van Beethoven, dessen spätes Streichquartett durch Klarheit, Witz und existenzielle Reflexion besticht.

Maurice Ravel (1875-1937) – Streichquartett F-Dur op. 35
Coleridge-Taylor Perkinson (1932-2004) – Streichquartett Nr. 1 „Calvary“
Kevin Lau (*1982) – Streichquartett Nr. 7, „Surfacing“
Ludwig van Beethoven (1770-1827) – Streichquartett Nr. 16 F-Dur, op. 135



Samstag, 17.10.2026 19 Uhr
Kultur- und Tagungsstätte Synagoge Wittlich

Florian Störtz (Bass-Bariton) Liederabend

Sturmnacht - ein Herbstspaziergang

Unter dem Titel „Sturmnacht – ein Herbstspaziergang“ entfaltet der in Wittlich aufgewachsene Bassbariton Florian Störtz ein fein nuanciertes Liedprogramm zwischen Naturerlebnis, innerer Bewegung und existenzieller Reflexion. Der vielfach ausgezeichnete Sänger – u. a. Preisträger der International Händel Singing Competition und Rising Stars of the Enlightenment – zählt zu den bemerkenswertesten Stimmen seiner Generation.

Im Zentrum des Programms stehen die Kerner-Lieder von Robert Schumann, die mit ihren wechselnden Stimmungen von Aufbruch, Sehnsucht und Vergänglichkeit einen poetischen Bogen spannen. Ergänzt wird das Programm durch Werke von Hugo Wolf, Franz Schubert, Joseph Marx und Julius Weismann sowie durch zeitgenössische Perspektiven in den „Herbstliedern“ von Stephen Hough. Vertonte Gedichte von Kerner, Mörike, Rilke und Goethe verdichten sich zu einem atmosphärischen Gang durch Natur, Nacht und Seele – ein intensives Hörerlebnis zwischen Sturm und Stille.

Es werden Lieder von Franz Schubert, Robert Schumann, Hugo Wolf, Julius Weismann, Joseph Marx und Sir Stephen Hough auf Gedichte von Johann Wolfgang von Goethe, Matthäus von Collin, Justinus Kerner, Johann Mayrhofer, Eduard Mörike sowie Rainer Maria Rilke präsentiert.



Samstag, 21.11.2026 19 Uhr
Kultur- und Tagungsstätte Synagoge Wittlich

TRIO E. T. A.

Klangwelten des Klaviertrios

Das Trio E. T. A. mit Elene Meipariani (Violine), Nadja Reich (Violoncello) und Till Hoffmann (Klavier) gehört zu den herausragenden jungen Kammermusikensembles seiner Generation. 2021 wurde es beim Deutschen Musikwettbewerb ausgezeichnet und erhielt zudem den Sonderpreis des Rotary-Clubs Bonn sowie den Preis der Freunde junger Musiker Deutschland. Seitdem wird das Ensemble durch zahlreiche Konzerte in seiner künstlerischen Entwicklung gefördert. 2022 folgte der Walbusch-Preis der Jeunesses Musicales Deutschland. 2023 nahm der Südwestdeutsche Rundfunk (SWR2) das Trio in sein exklusives Förderprogramm „SWR2 – New Talent“ auf; im selben Jahr wurde ihm außerdem der Berenberg-Kulturpreis verliehen.

Im Zentrum des Abends stehen drei Meisterwerke der Klaviertrio-Literatur: Joseph Haydns Klaviertrio A-Dur besticht durch Eleganz und Leichtigkeit, Maurice Ravels Klaviertrio a-Moll durch klangliche Raffinesse und rhythmische Vielfalt, und Robert Schumanns Klaviertrio Nr. 1 d-Moll verbindet romantische Ausdruckskraft mit leidenschaftlicher Dramatik. Gemeinsam entfalten diese Werke ein facettenreiches Panorama der Gattung.

Maurice Ravel (1875–1937) – Klaviertrio a-Moll
Joseph Haydn (1732–1809) – Klaviertrio A-Dur Hob. XV:35
Robert Schumann (1810–1856) – Klaviertrio Nr. 1 d-Moll op. 63



Samstag, 26.12.2026 19 Uhr
Kultur- und Tagungsstätte Synagoge Wittlich

Münchner Gitarrentrio

Musik bei Kerzenschein - Winterlicht und spanische Träume

Das Münchner Gitarrentrio, gegründet 2008, vereint drei außergewöhnliche Musikerpersönlichkeiten: Thomas Etschmann, Alexander Leidolph und Mikhail Antropov. Die Künstler verbindet eine fundierte klassische Ausbildung ebenso wie die Offenheit für Jazz, spanische Musik und klangliche Grenzgänge. Konzertreisen, internationale Wettbewerbserfolge und Auftritte bei renommierten Festivals machten das Ensemble weit über Deutschland hinaus bekannt. Presse und Publikum feiern das Trio als „Ensemble der Extraklasse“ mit „perfekter Harmonie“ und einer Klangfülle, die „an ein ganzes Orchester“ erinnert.

Das Programm spannt einen faszinierenden Bogen von der Wiener Klassik bis in die Gegenwart. Werke von Joseph Haydn, Enrique Granados, Isaac Albéniz und Gabriel Fauré begegnen südamerikanischen Klangfarben von Radamés Gnattali sowie modernen Einflüssen aus Jazz und Weltmusik. Chick Coreas legendäres „Spain“ und Patrick Roux' temperamentvolles „Carnaval“ stehen dabei ebenso für rhythmische Energie wie für virtuos-es Zusammenspiel. So entsteht ein abwechslungsreicher Konzertabend voller Eleganz, Leidenschaft und mediterraner Klangpoesie.

Joseph Haydn (1732–1809) – aus Trio in D-Dur
Enrique Granados (1867–1916) – Oriental und Fandango (aus den 12 Danzas españolas)
Isaac Albéniz (1860–1909) – Córdoba, Op. 232 Nr. 4 (Cantos de España)
Chick Corea (1941–2021) – Spain
Thomas Etschmann (*1959) – Sonate
Gabriel Fauré (1845–1924) – Pavane, Op. 50
Radamés Gnattali (1906–1988) – Ernesto Nazareth
Patrick Roux (*1962) – Carnaval



Samstag, 16.01.2027 19 Uhr
Kultur- und Tagungsstätte Synagoge Wittlich

Mandelring-Quartett

Meisterwerke der Klassik und Romantik

Seit seiner Gründung 1983 zählt das Mandelring Quartett mit Sebastian Schmidt (Violine), Nanette Schmidt (Violine), Andreas Willwohl (Viola) und Bernhard Schmidt (Violoncello) zu den international führenden Streichquartetten. Früh ausgezeichnet beim ARD-Musikwettbewerb und beim Premio Paolo Borciani, führten Konzertreisen das Ensemble durch Europa, Nord- und Südamerika sowie Asien. Als Gast bedeutender Festivals sowie Gründer des Hambacher Musikfests prägt das Quartett seit Jahrzehnten das internationale Kammermusikleben. Eigene Konzertreihen in Neustadt an der Weinstraße und in der Berliner Philharmonie unterstreichen seine künstlerische Präsenz.

Besondere Anerkennung fanden die Gesamtauführungen der Schostakowitsch-Quartette sowie die Gesamteinspielung der Streicherkammermusik Mendelssohns, die als Referenzaufnahmen gelten. Zahlreiche preisgekrönte CD-Produktionen dokumentieren Klangkultur und stilistische Vielfalt des Ensembles.

Das Programm vereint drei Meisterwerke der Quartettliteratur: Beethovens Quartett op.18 Nr.3, Mendelssohns a-Moll op.13 und Griegs g-Moll op.27 – ein Abend voller Ausdruckskraft und Klangpoesie.

Ludwig van Beethoven (1770–1827) – Streichquartett D-Dur op. 18 Nr. 3
Felix Mendelssohn Bartholdy (1809–1847) – Streichquartett a-Moll op. 13
Edvard Grieg (1843–1907) – Streichquartett g-Moll op. 27 Nr. 1



Samstag, 27.02.2027 19 Uhr
Kultur- und Tagungsstätte Synagoge Wittlich

Die Singphoniker

Ach du liebe Zeit

Ach du liebe Zeit - „It's Time!“ – unter diesem Titel widmen sich die Singphoniker einem Thema, das unser Leben in all seinen Facetten prägt: der Zeit. Zwischen Endlichkeit und Ewigkeit, Stillstand und Vergänglichkeit entfaltet das Ensemble ein vielschichtiges musikalisches Panorama. Denn Zeit kann trösten, drängen, heilen oder verfliegen – in Momenten der Liebe ebenso wie im Angesicht des Abschieds.

Mit ihrer unverwechselbaren Klangkultur verbinden die Singphoniker, Johannes Euler (Countertenor), Daniel Schreiber & Henning Jensen (Tenor), Marlo Honselmann (Bariton), Florian Drexel (Bass) und Berno Scharpf (Klavier), Werke aus fünf Jahrhunderten zu einem abwechslungsreichen Programm voller Tiefgang, Witz und überraschender Perspektiven. Schubert, Bach, Dowland und Strauss begegnen dabei zeitgenössischen Komponisten wie Karol Beffa und Johannes Euler. Auch legendäre Songs von Queen, Billy Joel, David Bowie oder den Beatles finden ihren Platz und eröffnen neue Hörwelten zwischen Kunstlied, Chanson, Pop und Vokalarrangement.

So entsteht ein ebenso berührender wie unterhaltsamer Konzertabend über das Verrinnen, Innehalten und Erleben von Zeit.

Es erklingen Lieder von Franz Schubert, Richard Strauss, John Dowland, J. S. Bach, Georg Kreisler, David Bowie, Queen, The Beatles, Karol Beffa, Johannes Euler, Billy Joel u.a.



Samstag, 20.03.2027 19 Uhr
Kultur- und Tagungsstätte Synagoge Wittlich

Ervis Gega (Violine), Adrien La Marca (Viola) & Junge Streicher der Villa Musica

Festkonzert zum Beethovenjahr 2027

Gemeinsam mit der Villa Musica laden wir zu einem besonderen Konzertabend: Sechs Tage vor Beethovens 200. Todestag gastiert die Villa Musica mit Musik des Bonner Meisters in der Synagoge Wittlich: Ervis Gega, die Künstlerische Leiterin der Villa Musica und Mainzer Geigenprofessorin, spielt mit dem Weltklasse-Bratschisten Adrien La Marca aus Paris und einer jungen Cellistin das Streichtrio in G-Dur Opus 9 Nr. 1, eines der brilliantesten Werke des jungen Beethoven. Zwei Meisterwerke von Mozart, die Beethoven besonders liebte, ergänzen das Programm: das d-Moll-Quartett KV 421 und die Sinfonia concertante KV 364, hier zu hören in einer Fassung für Solo-Violine, Solo-Viola und Streichquartett. Ervis Gega und Adrien La Marca können in den Solopartien ihre Virtuosität voll entfalten. Junge preisgekrönte Streicher der Villa Musica sind ihre Mitspieler. Ein Fest der Wiener Klassik.



Ludwig van Beethoven (1770–1827) – Streichtrio G-Dur op. 9 Nr. 1
Wolfgang Amadeus Mozart (1756–1791) – Streichquartett Nr. 15
d-Moll KV 421
Wolfgang Amadeus Mozart – Sinfonia concertante Es-Dur
KV 364 (320d) (Fassung für Streichsextett)



Samstag, 10.04.2027 19 Uhr
Kultur- und Tagungsstätte Synagoge Wittlich

Leonie Klein (Schlagzeug, Musik, Text und Konzeption) & Nick-Martin Sternitzke (Moderator)

Die Beats der Legenden – neu komponiert, neu inszeniert

Mit „Drum Quotes“ begibt sich die Schlagzeugin Leonie Klein auf eine musikalische Spurensuche nach den großen Revolutionären des Rhythmus. Denn nicht nur Bach, Mozart oder Beethoven prägten ihre Zeit – auch Schlagzeuglegenden wie Charlie Watts, Max Roach oder Buddy Rich veränderten mit technischer Brillanz, stilistischen Neuerungen und unverwechselbaren Grooves die Musikgeschichte. Aus ikonischen Beats, markanten Fill-ins und charakteristischen Rhythmen entstehen in diesem Programm neue Kompositionen und überraschende Klangwelten.

Gemeinsam mit Moderator und Storyteller Nick-Martin Sternitzke führt Leonie Klein durch eine atmosphärische Reise in legendäre Jazzclubs, Konzerthallen und Aufnahmestudios. Geschichten, Anekdoten und musikalische Zitate machen erlebbar, wie Legenden entstehen – auf der Bühne und weit darüber hinaus.

Die vielfach gefeierte Schlagzeugin Leonie Klein gilt als eine der profiliertesten Interpretinnen zeitgenössischer Schlagzeugmusik. Neben ihrer internationalen Konzerttätigkeit engagiert sie sich intensiv für Musikvermittlung und innovative Konzertformate.



Samstag, 08.05.2027, 19 Uhr
Kultur- und Tagungsstätte Synagoge Wittlich

Duo Affaire de cœur

Affaire de cœur ist das Duo von Anne Kaftan (Alt- und Sopransaxofon, Bassklarinette) und Georges Urwald (Klavier). Ihr stiloffenes Musikprojekt entzieht sich bewusst festen kompositorischen Vorgaben und bewegt sich frei zwischen Klassik, Folklore, moderner Musik und jazzigen Klangfarben. Die Musik entsteht aus dem Moment: Inspiriert von Atmosphäre, Raum und Publikum entwickeln die beiden Musiker ihre Ideen spontan und schaffen intensive, berührende Konzerterlebnisse voller Ausdruck und Emotion – eine echte Herzensangelegenheit.

Anne Kaftan studierte Jazzsaxofon in Halle und Köln bei Charlie Mariano. Sie wirkte in verschiedenen Ensembles mit, darunter in den Projekten der Trios Kalima und Puente. Mit der Gruppe Bobo wurde sie 2008 mit dem World Music Prize „Ruth“ ausgezeichnet, 2009 erhielt das Trio Kalima den „Prix du public“ beim Jazzfestival Avignon.

Georges Urwald studierte Schulmusik mit den Schwerpunkten Kirchenorgel und Jazzklavier in Köln. Er ist als Musiker, Komponist, Arrangeur und Pädagoge tätig, veröffentlicht regelmäßig Liederbücher und Unterrichtsmaterialien und leitet in Grevenmacher (Luxemburg) die Kleinkunstabühne Stued Theater



Donnerstag, 20.05.2027, 19 Uhr
Kultur- und Tagungsstätte Synagoge Wittlich

Julian Prégardien (Tenor) & Daniel Heide (Klavier)

Liederabend

Mit seinem 1816 entstandenen Zyklus schuf Beethoven die erste zusammenhängende Liedfolge der Musikgeschichte. Die sechs Lieder verbinden Sehnsucht, Erinnerung und Hoffnung zu einem innigen musikalischen Bekenntnis an eine unerreichbar ferne Geliebte. Schuberts Vertonung von Mayrhofer's Gedicht zeichnet das Bild eines Menschen, der sich zwischen Naturverbundenheit und existenzieller Vereinsamung bewegt.

Julian Prégardien verleiht diesen Liedern mit seiner klaren, ausdrucksstarken Stimme, seiner stilistische Vielseitigkeit und seiner feinsinnigen Textgestaltung besondere Tiefe. Sein Vortrag verbindet lyrische Ausdruckskraft, dramatische Intensität, Präzision und künstlerische Souveränität.

Am Klavier begleitet Daniel Heide, einer der profiliertesten Liedpianisten seiner Generation. Der in Weimar geborene Musiker erhielt seine Ausbildung an der Hochschule für Musik Franz Liszt und prägte sein künstlerisches Profil durch internationale Konzerttätigkeit, enge Zusammenarbeit mit renommierten Sängerinnen und Sängern sowie die Gründung des „Lyrischen Salons“.

Ludwig van Beethoven (1770–1827): An die ferne Geliebte
(Alois Jeitteles, 1794–1858)

Franz Schubert (1797–1828): Einsamkeit (Johann Mayrhofer,
1787–1836)
und weitere Lieder unbekannter Zeitgenossen Beethovens



Samstag, 05.09.2026 19 Uhr
Kultur- und Tagungsstätte Synagoge Wittlich

Sonderkonzert zum Abschluss des Meisterkurses Marion Eckstein (Mezzo)

Vom 31.08. bis zum 05.09.2026 findet in der ehemaligen Synagoge Wittlich ein hochkarätiger Meisterkurs im Fach Gesang unter der Leitung von Marion Eckstein in Kooperation mit der Stadt Wittlich statt.

Der Kurs richtet sich an junge Sängerinnen und Sänger und bietet die Möglichkeit, im Rahmen von Meisterklassen sowie individuellem Einzelunterricht intensiv an Liedern und Opernarien zu arbeiten. Die international gefragte Mezzosopranistin und erfahrene Pädagogin vermittelt dabei ihre umfassende künstlerische Expertise an den musikalischen Nachwuchs.

Die Stadt Wittlich lädt herzlich dazu ein, die Kursarbeit vor Ort mitzuerleben und einen besonderen Einblick in die künstlerische Entwicklung junger Gesangstalente zu gewinnen.

Den feierlichen Abschluss bildet ein öffentliches Konzert am 05.09.2026, ebenfalls in der Alten Synagoge Wittlich, bei dem die Teilnehmenden ausgewählte Werke aus dem erarbeiteten Repertoire präsentieren.

Veranstaltungsstätte

Kultur- und Tagungszentrum Synagoge Wittlich

Die ehemalige Synagoge in Wittlich ist ein ganz besonderer Veranstaltungsraum, der nicht nur durch seine historische Bedeutung, sondern auch durch sein einzigartiges Ambiente begeistert. Die WITTLICHER KONZERTE schätzen sich glücklich, dass sie diesen besonderen, Respekt fordernden Raum nutzen können.

Diese Synagoge ist mit ihrer imposanten, vom Jugendstil geprägten Architektur, den hohen Decken und den kunstvollen Verzierungen ein Ort, der dazu einlädt, kulturelle Veranstaltungen zu erleben und zu genießen. Die alten Mauern erzählen ihre eigene Geschichte und schaffen eine ganz besondere Stimmung, die Besucherinnen und Besucher gleichermaßen berührt und fasziniert.

Es liegt natürlich nicht nur am Raum und an den Künstlern, wenn ein Funke überspringt. Dass hier häufig hervorragende Künstler auftreten, liegt auch an der Offenheit und Begeisterungsfähigkeit des Wittlicher Publikums. Altbekannte und neue Töne finden hier neugierige, erwartungsvolle Hörer. Auch das motiviert zweifellos viele Künstler in der Synagoge Wittlich aufzutreten.

Synagoge Wittlich
Himmeroder Str. 44
54516 Wittlich



Jetzt Mitglied
werden und
profitieren.

vvr-bank.de



**Die Vorteile
einer Mitgliedschaft
liegen auf der Bank.**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Gemeinsam stärker.

Als Mitglied werden Sie Teilhaber unserer Bank und profitieren von vielen Vorteilen. Denn wir sind unseren Mitgliedern verpflichtet. Das bedeutet, dass Sie den Geschäftskurs demokratisch mitbestimmen, Einblick in unsere Unternehmenszahlen erhalten und am Bankgewinn in Form einer Dividende beteiligt werden. Das ist unser genossenschaftliches Prinzip, und genau das macht uns so stark.

**Vereinigte
Volksbank Raiffeisenbank eG**



WITTLICHER KONZERTE Musikkreis Stadt Wittlich e.V.

Seit über 30 Jahren bietet der Musikkreis Stadt Wittlich musikalische Erlebnisse auf hohem Niveau – mit Leidenschaft für klassische Musik und ehrenamtlichem Engagement. Unser eingetragener und gemeinnütziger Verein freut sich immer über neue Mitglieder, Förderer und Abonnenten.

Im Zentrum der WITTLICHER KONZERTE steht die Kammermusik, ergänzt durch ausgewählte Chor- und Orchesterwerke. Entscheidend ist ein stimmiges, gemeinsam mit den Künstlerinnen und Künstlern entwickeltes Programm – mal humorvoll, mal tiefgründig, immer lebendig. Technische Brillanz und künstlerischer Ausdruck verbinden sich zu Konzerten, die berühren und neugierig machen.

Werden Sie Teil dieses besonderen Musiklebens: als Besucher, Abonnent oder Vereinsmitglied (Jahresbeitrag 20 Euro, inkl. Vergünstigungen). Sichern Sie sich Ihren Platz für die Saison 2026/27 mit einem Abonnement für 10 Konzerte. Änderungen vorbehalten.

Vorstand: Sebastian Langner (Vorsitzender)
Tel. 0 65 71 - 62 33 info@wittlicher-konzerte.de
Rommelsbach 19, 54516 Wittlich
Johannes Baum (Pressewart)
Tel. 0 65 71 - 2 73 57, johannes_baum@web.de
Ulrich Junk (Schatzmeister), Tel. 0 65 78 - 14 94
Alexa Spielmann-Sips, Tel. 0 65 71 - 2 09 12
Sabine Theunert (Kartenreservierung/
-vorverkauf), Tel. 0 65 71 - 59 12



Musik verbindet – werden Sie Teil unserer Konzertgemeinschaft!

Wir laden Sie herzlich ein, mit uns unvergessliche musikalische Momente zu erleben. Musik ist mehr als Klang – sie entsteht aus dem perfekten Zusammenspiel von Tönen, Künstlern und Künstlerinnen, Instrumenten und dem richtigen Ambiente. Genau das macht die Konzerte des **Musikkreis Stadt Wittlich e.V.** so besonders.

Damit wir weiterhin hochkarätige Veranstaltungen hier vor Ort anbieten können, freuen wir uns über Ihre Unterstützung – ob als Mitglied (bereits ab nur **20€ im Jahr**) oder mit einer Spende auf folgendes Konto:

IBAN: DE48 5875 1230 0060 3625 55 Sparkasse Mittelmosel

Sie möchten ein **Abonnement** oder **Karten für ein bestimmtes Konzert erwerben**? Kein Problem! Schicken Sie uns einfach Ihre Kontaktdaten und Ihren Wunsch an:

Musikkreis Stadt Wittlich e. V.
z.Hd. Frau Theunert
Kolberger Straße 21
54516 Wittlich
Tel: 06571 – 5912
Fax: 06571 – 28849
E-Mail: karten@wittlicher-konzerte.de

Das **Bestellformular** finden Sie **auf der letzten Seite dieses Programmhefts**. Nach Eingang Ihrer Bestellung erhalten Sie eine Rechnung – der Betrag ist bequem per Überweisung zahlbar.



Veranstalter:

Musikkreis Stadt Wittlich e.V.
Am Rommelsbach 19
54516 Wittlich
www.wittlicher-konzerte.de

Wichtige Informationen für Ihren Konzertbesuch:

- **Bitte beachten Sie**, dass es zu Änderungen **im Termin, Programm oder in der Besetzung** kommen kann. Selbstverständlich bemühen wir uns, solche Anpassungen **frühzeitig zu kommunizieren**.
- Sollte ein Konzert – wider Erwarten – **abgesagt** werden müssen, behalten Ihre Tickets **selbstverständlich ihre Gültigkeit** oder werden auf Wunsch **erstattet**.
- Wir bitten um Verständnis, dass **bereits gekaufte Tickets weder umgetauscht noch zurückgegeben** werden können.
- Die **Abendkasse** öffnet **eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn**. Bitte beachten Sie, dass dort **ausschließlich Barzahlung** möglich ist.
- Der **Konzertsaal** wird **30 Minuten vor Beginn** für das Publikum geöffnet.
- Aus Rücksicht auf die **Künstler und Künstlerinnen** und das **Konzerterlebnis aller Gäste** bitten wir, während der Vorstellung auf **Ton-, Foto- oder Videoaufnahmen** zu verzichten. Der Veranstalter behält sich vor, während der Veranstaltung **eigene Bühnenaufnahmen** zu machen.

Wir danken für Ihr Verständnis und wünschen Ihnen ein unvergessliches Konzerterlebnis!

Fotos/Logos:	Friedrich Theunert, Werner Pelin, Künstler(-agenturen)
Texterstellung:	Sabine Theunert, Villa Musica sowie Vorlagen der Künstler(agenturen)
Innenlayout:	Sabine Theunert
Umschlaggestaltung:	Christian Marmann
Blumenschmuck für Konzerte:	Petra Mörchen, Sabine Theunert

Dem Verein Musikkreis Stadt Wittlich e.V. sowie den Wittlicher Konzerten dient die 1980 entstandene Lithographie „Notenblatt“ von Georg Meistermann als Logo. Das Original befindet sich in der Galerie „Altes Rathaus“ in Wittlich. © VG-Bildkunst, Bonn, und Georg-Meistermann-Nachlassverwaltung, Dr. Justinus Maria Calleen.

Abo – Konzerte Synagoge Saison 2026/2027

19.09.2026 Banff-Wettbewerb: Poiesis Stringquartet
17.10.2026 Florian Störtz (Bass-Bariton): Liederabend
21.11.2026 ETA-Trio (Klaviertrio): Meisterwerke des Klaviertrios
26.12.2026 Musik bei Kerzenschein: Münchner Gitarrentrio
16.01.2027 Mandelring-Quartett: Klangwelten der Klassik und Romantik
27.02.2027 Singphoniker: Ach du liebe Zeit
20.03.2027 Villa Musica: Ervis Gega (Violine) Adrien La Marca (Viola) u.a.
10.04.2027 Leonie Klein: Die Beats der Legenden – neu komponiert, neu inszeniert
08.05.2027 Duo Affaire de cœur (Anne Kaftan/Georges Urwald)
20.05.2027 Julian Prégardien: Liederabend (Die schöne Müllerin)

Das Abonnement für diese 10 Konzerte kostet 211 Euro, ermäßigt 183 Euro für Menschen mit Behinderung und Mitglieder des Musikkreises Stadt Wittlich

Eintrittskarten:

Erwachsene ermäßigt KJS
in Euro (incl. MWST)

Regionale Vorverkaufsstellen, telefonischer Vorverkauf
sowie online (Homepage oder email)

Einzelkarten Konzerte	25,00	20,00	8,00
-----------------------	-------	-------	------

KJS: *Kinder, Jugendliche und Studenten*
Ermäßigung: *20% für Menschen mit Behinderung*
20% für Mitglieder des Musikkreises Stadt Wittlich

Vorverkauf:

Altes Rathaus, Marktplatz, Tel. 0 65 71 – 146614
Altstadt-Buchhandlung, Burgstr. 36,
Tel. 0 65 71 – 9 60 23

Kartenbestellung
online: www.wittlicher-konzerte.de
Email: karten@wittlicher-konzerte.de
telefonisch: 06571/5912 (Theunert)

Ticket-regional (zzgl. Vorverkaufsgebühr sowie ggf. Druck-/Versandkosten)

Unsere Unterstützer

Wir danken unseren Unterstützern:

STIFTUNG
STADT WITTLICH



 **Vereinigte
Volksbank Raiffeisenbank eG**

Bestellung Karten/Abo für WITTLICHER KONZERTE

- ☐ Ich möchte Karten für das Konzert am _____ bestellen:
_____ Normalpreis _____ ermäßigt _____ Kinder/Schüler
- ☐ Ich möchte _____ Geschenkgutscheine für einen Konzertbesuch.
- ☐ Ich/Wir möchte/n Abonnent/en werden.
Reservieren Sie mir/uns für die Konzertsaison 2026/27
vorab _____ Plätze (je 211.- Euro)
vorab _____ Plätze (je 183.- Euro ermäßigt).

Mitgliedschaft:

- ☐ Ich will Mitglied werden im Musikkreis Stadt Wittlich e.V.
Bitte ziehen Sie den Jahresbeitrag 20.- Euro per Sepa-Lastschrift (Gläubiger ID = DE04ZZZ00000651252) von meinem Konto ein.

Name:

Straße:

PLZ: _____ Ort: _____

Bankverbindung:

IBAN: _____

BIC: _____

Ort, Datum

Unterschrift